

# FRANZÖSISCHE LITERATUR- GESCHICHTE

unter Mitarbeit von

Karlheinz Biermann, Brigitta Coenen-Mennemeier,  
Frank-Rutger Hausmann, Sabine Jöckel,  
Ulrich Mölk, Dietmar Rieger,  
Peter Wunderli und Margarete Zimmermann,

herausgegeben von Jürgen Grimm

2. Auflage

J.B. METZLERSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG  
STUTTGART

# INHALTSVERZEICHNIS

## VORWORT VIII

### DIE ANFÄNGE: STAAT, SPRACHE, LITERATUR

(Sabine Jöckel/Peter Wunderli)

Das mittelalterliche Frankreich vom Beginn bis zum 13. Jahrhundert:

Aufschwung und Blüte 1

Das Altfranzösische und seine Verschriftung 7

Kirche und volkssprachliche Literatur 8

Rittertum und Feudalstaat: ihre literarische Brechung 13

Die Rezeption der Antike 19

Die keltische Tradition: *Tristan* 24

Feudale Utopien: der höfische Roman 28

Byzantinische Tradition und Schicksalsroman 32

Zur Konvergenz von ›matière de France‹ und ›matière de Bretagne‹ 34

### DAS HOHE MITTELALTER

(Ulrich Mölk)

Trobadors und Trouvères 36

Epische Kurzformen (Lai, Fabliau, Dit, Mirakel, Fabel):

Erzählen und Belehren 41

Der *Roman de Renart*: die höfische Norm im Zerrspiegel 46

Chrétiens *Perceval*: die Verabschiedung der höfischen Norm 48

Der arthurische Prosaroman:

Erlösung und Untergang der höfischen Welt 53

Neue epische Verfahren und neues Weltverständnis.

Der allegorische Roman 58

### DAS SPÄTMITTELALTER

(Margarete Zimmermann)

Von der Krise zum Neubeginn 67

Mäzenatentum und kulturelle Zentren 70

Themen und Tendenzen spätmittelalterlicher Literatur 72

Geschichtsschreibung und Memoirenliteratur 77

Der Streit um Jean de Meuns *Roman de la Rose* 79

Didaktische Literatur für Frauen 81

Novellen und Novellenähnliches 84

Darstellung und Deutung von Wirklichkeit im Roman 86

Das melancholische Ich: spätmittelalterliche Lyrik 92

Spätmittelalterliches Theater: religiöses Spiel, Moralités, Sottien, Farcen 96

## DIE LITERATUR DER RENAISSANCE

(*Frank-Rutger Hausmann*)

- Die Herausbildung des Nationalstaates 100
- Formkunst, Inspiration und neuplatonische Amordoktrin:  
Variationen der Lyrik 108
- Mythen und Heroen in Epos und Drama 115
- Vom Volksbuch zum Novellarium 120
- Ich-Erkenntnis und Welt-Erkenntnis in Essayistik  
und Geschichtsschreibung 129
- Würdigung der Epoche 134

## DAS ›KLASSISCHE‹ JAHRHUNDERT

(*Jürgen Grimm*)

- Die inneren Widersprüche der ›Klassik‹ 136
- Auf der Suche nach Erkenntnis und Wahrheit 145
- Eine zweite Renaissance der Lyrik 149
- Realitätsflucht, Wirklichkeit und Utopie im Roman 152
- Das Theater als Schule der ›honnêteté‹ und Staatsräson 156
- Die höfische Gesellschaft im Brennspeigel des Theaters 159
- Metamorphosen der Lyrik 163
- Salongattungen und ihre Ästhetik der ›négligence‹ und ›diversité‹ 167
- Die Öffnung des Romans zur Geschichte 169
- Kanzelredner und Philosophen 172
- Das ›grand siècle‹ im Urteil der Moralisten und Utopisten 173
- Würdigung der Epoche 180

## DIE LITERATUR DES 18. JAHRHUNDERTS

(*Dietmar Rieger*)

- Die bürgerliche Aufklärung:  
Literatur und Gesellschaft von 1715 bis 1799 181
- Die Frühaufklärung 189
- Im Umfeld der *Encyclopédie* 201
- Symbole der Aufklärung: Voltaire und Rousseau 207
- Am Vorabend der Revolution 214
- Literatur der Französischen Revolution 223

## VOM ENDE DER GROSSEN REVOLUTION ZUR KOMMUNE: ROMANTIK UND REALISMUS

(*Karlheinz Biermann*)

- Die Literatur im Zeitalter der gesellschaftlichen Umwälzungen 230
- Auf dem Wege zur Romantik 232
- Romantische Innovationen im Theater und in der Lyrik 239
- Die Romantik zwischen Liberalismus und ›Sozialismus‹ 243
- Wandlungen der Lyrik: Engagement und ›l'art pour l'art‹ 246
- Der Aufstieg des Romans 251
- Das Ende des romantischen Theaters 258

Die Widersprüche einer entpolitisierten Öffentlichkeit	259
Auf der Suche nach einer Lyrik der Modernität	263
Gesellschaftskritik oder Unterhaltung?	
Populärroman und ›zweiter‹ Realismus	268

## LITERATUR UND GESELLSCHAFT IM WANDEL DER III. REPUBLIK

*(Jürgen Grimm/Margarete Zimmermann)*

Von der Niederlage bei Sedan bis zum Ersten Weltkrieg	273
Der Roman zwischen Engagement und Evasion	275
Die Flucht aus der Wirklichkeit	280
Soziale Wirklichkeit, Traumreiche und Anarchie auf der Bühne	286
Das Goldene Zeitalter des Bürgertums im Spiegel des Romans	287
Lyrik und Theater an der Epochenschwelle	293
›Bewältigungen‹ des Ersten Weltkrieges in den ›Années folles‹	298
Politische, soziale und kulturelle Entwicklungen der 30er Jahre	305
Themen und Tendenzen der Literatur	309
Aspekte des Romans der 30er Jahre	312
Theater in der Endphase der III. Republik	317
Die Niederlage von 1940 und ihre Auswirkungen	318
Im Umkreis des Faschismus	321
Der intellektuelle Widerstand	322

## NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG

*(Karlheinz Biermann/Brigitta Coenen-Mennemeier)*

Von der Befreiung zum Kalten Krieg: Revolution oder Restauration?	325
Der langsame Abschied vom Engagement	329
Das absurde Theater oder das Ende der klassischen Dramaturgie	334
Der Nouveau Roman oder die Abkehr von Balzac	340
Ich und Objekte in neuen Formen der Lyrik	344
Die Literatur im Zeichen der Studentenbewegung	347
Vom metaphysischen zum politischen Theater	352
Jenseits des Nouveau Roman	354
Simone de Beauvoir und die schreibenden Frauen	358
Grenzgebiete	362
Die Lust am Text. Literaturtheorie und Literaturkritik	362
Kommissar Maigret und der französische Kriminalroman	364
Literatur und Film	367

## BIBLIOGRAPHIE 371

## REGISTER 379